BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Fax ✓

FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90403 Nürnberg

Af V

OBERBÜRGERMEISTER
0 2. DEZ. 2009 /..... Nr.....

| | | |
|---|---|---|
| VI | 1 Zur Kts. | 3 Zur Stellungnahme |
| | 2 z.w.V. | 4 Antwort vor Absendung vorlegen |
| | | 5 Antwort zur Unterschrift vorlegen |

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
**Stadtratsfraktion Nürnberg**

Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091
Fax: (0911) 231-2930
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

Nürnberg, 2. Dezember 2009

**Antrag für den Verkehrsausschuss:**

## S-Bahnen im Großraum Nürnberg nur mit Fahrradmitnahme und Multifunktionsabteilen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fahrradmitnahme in öffentlichen Verkehrsmitteln im Verkehrsverbund Nürnberg und im Regionalverkehr Bayern ist kompliziert geregelt und von vielen Faktoren abhängig. Zu welchen Zeiten Fahrräder in öffentlichen Verkehrsmitteln mitgenommen werden dürfen, erschließt sich meist nur den regelmäßigen und erfahrenen NutzerInnen.

Im VGN dürfen Fahrräder in allen Verkehrsmitteln rund um die Uhr mitgenommen werden, wenn geeigneter Platz vorhanden ist. Diese grundsätzliche Fahrradmitnahme ist untersagt in Regionalzügen und S-Bahnen von Montag bis Freitag während des Berufsverkehrs von 6 bis 8 Uhr und von 15 bis 18.30 Uhr - wenn kein Mehrzweckabteil vorhanden ist. Regionalzüge sind normalerweise mit einem oder zwei Mehrzweckabteilen ausgestattet, S-Bahnen dagegen verfügen über kein solches Abteil. Mit dem S-Bahn-Ausbau im Großraum Nürnberg wird sich die Fahrradmitnahme weiter verschlechtern: Mit einem regelmäßigen S-Bahn-Takt nach Erlangen/Forchheim, Ansbach, Neumarkt und Hartmannshof werden die bisherigen Regionalverbindungen reduziert und damit die Radmitnahme stark eingeschränkt.

Um eine durchgängige ganztägige Fahrradmitnahme zu gewährleisten, müssen in allen S-Bahn-Fahrzeugen Multifunktionsabteile eingerichtet werden, die vielfach nutzbar sind (Fahrräder, Rollstühle, Kinderwagen, Gepäckstücke usw.). Weiter muss die Bayerische Staatsregierung bei der künftigen Ausschreibung von Regionalverkehrsstrecken ausreichende Kapazitätsstandards von Mehrzweck-abteilen vorgeben.

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Mit einer Fahrradmitnahme rund um die Uhr sind viele positive Wirkungen verbunden: Stärkung des umweltfreundlichen Tourismus, wichtiger Beitrag zur umweltfreundlichen Bewältigung der Pendlerströme, Verringerung von Luftschadstoffen und Verkehrslärm, Bindung und Neugewinnung von Kunden für den Öffentlichen Nahverkehr und nicht zuletzt eine einfache und damit verbraucherfreundliche Fahrradmitnahme.

Antrag für den Verkehrsausschuss:

Die Stadt Nürnberg setzt sich gegenüber der DB Regio Bayern und der Bayerischen Staatsregierung dafür ein, dass in allen S-Bahnzügen Mehrzweckabteile eingerichtet werden und bei künftigen Ausschreibungen im Schienennahverkehr auf ausreichende Kapazitäten an Mehrzweckabteilen vorgegeben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Seer

Christine Seer
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende